



## „Worauf es ankommt“

Mit welcher Gelassenheit die heilige Familie ausgestattet ist, kann ich nur bewundern. Nichts ist, wie es sein sollte. Maria und Josef sind weit weg von zu Hause, finden außer einem Kuhstall keinen Ort für die Nacht und das Neugeborene liegt im Stroh neben den Tieren. Am Ende schneien auch noch unangekündigt Gäste herein. Aber hinterher. Hinterher sagen alle über das neue Leben in ihrem Leben: So und nicht anders. Das ist eine schöne Eigenschaft, aus der Not geboren das Beste draus zu machen.

Diese Patchworkfamilie der besonderen Art lässt es dabei aber nicht bewenden. Sie beweist zudem einen gesunden Realitäts-sinn und ein Gespür für den richtigen Augenblick. Als der Le-gende nach Flucht geboten ist, fackelt sie nicht lange und ver-lässt die Stadt.

Von all dem würde ich uns gern etwas mitnehmen, hinein ins neue Jahr: Liebevoll und großzügig den kleinen und großen Unvollkommenheiten gegenüber auf das schauen, worauf es ankommt, auf Gott vertrauen, dass es wird – vielleicht sogar ganz wunderbar. Und dann aber auch im richtigen Moment die Reißleine ziehen und wissen, was zu tun ist.

Frohe Weihnachten und gesegnetes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihre 

Pastorin Britta Eger

## AKTUELLES

### Neuer Gemeindebrief

Liebe Leserin, lieber Leser!  
Dem Kirchengemeinderat ist es wichtig, Sie umfassend und ansprechend zu informieren.  
Erneut halten Sie einen veränderten Gemeindebrief in den Händen. Er hat ein neues Format mit konzentriertem Inhalt. Nach wie vor können Sie sich über Gottesdienste und besondere Veranstaltungen informieren. Auch die Familien und die

ältere Generation ist mit ihren Terminen vertreten. Aus Gründen der Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit wird der Gemeindebrief in geringerer Auflage gedruckt. Die Hauswurfsendung wird nicht mehr erfolgen. Stattdessen liegt er in der Gemeinde oder in nahe gelegenen Geschäften und Apotheken aus. Zusätzlich zum Gemeindebrief erfahren Sie mehr über Regelmäßiges und Veranstaltungen auf der Website ([www.kg-ohlisdorf-fuhlbsbuettel.de](http://www.kg-ohlisdorf-fuhlbsbuettel.de)) oder in den Schaukästen der Kirchengemeinde. Aber kommen Sie doch auch gern persönlich vorbei, zu einer bestimmten Veranstaltung oder einfach so. Wir in der Gemeinde freuen uns auf Sie!

Ihr Redaktionsteam

## KONZERTE UND VERANSTALTUNGEN

### Lichterkirche



Am **Montag, 6. Januar 2020**, dem Epiphaniastag, wird die Kirche St. Marien in ein Lichtermeer verwandelt. Ein **festlicher Abendgottesdienst um 18 Uhr** lädt Besucher aus dem ganzen Stadtteil ein. Stimmungsvolle Musik und meditative Elemente bringen uns noch einmal Weihnachten nahe.

### Suppentopf und Heiligenschein

Auch im neuen Jahr wird im Gemeindehaus an der Kirche St. Marien wieder einmal im Monat gemeinsam gekocht und gegessen. Am **Donnerstag, 16. Januar und 20. Februar**, laden die ehrenamtlichen Köchinnen **um jeweils 12.30 Uhr** ein zum Suppentopf und Heiligenschein. Wer mittun möchte, melde sich gern an bei der Gemeindemitarbeiterin Petra Pätz (Telefon 411 88 17-20). Smaklig Måltid!



### Jubiläum mit Konzert – 60 Jahre Kirche St. Marien

Der Sonntag Septuagesimä fällt in diesem Frühjahr auf den **9. Februar 2020**. Dann ist es genau 60 Jahre her, dass die Kirche St. Marien eingeweiht worden ist. Das feiert die Gemeinde mit einem **festlichen Gottesdienst um 11 Uhr**. Die Kantorei St. Marien singt unter der Leitung von Mahela Reichstatt. Im Anschluss sind alle zu einem Sektempfang eingeladen. Ein **Konzert der Studierenden der Musikhochschule Hamburg** rundet um **17 Uhr** den Tag ab. Sie spielen der Jubilarin Werke von J.S. Bach, L. v. Beethoven, F. Chopin, L. Vierne u.a. Dabei ist mit Fagott, Cello, Gesang, Gitarre, Klavier, Kontrabass und Orgel die bunte Vielfalt der Instrumente zu hören – so bunt wie die Jahre einer Kirchengemeinde. Eintritt frei. Herzlich willkommen!

## KINDER UND FAMILIEN

### FAMILIENKIRCHE

Gottesdienste für Kleine und Große einmal im Monat: Lieder singen, gemeinsam beten, anschaulich Geschichten erleben – und im Anschluss gibt es immer Saft und Kaffee mit einer kleinen Leckerei. Im Februar sind hinterher alle Familien zum Mittagessen eingeladen. Dann holen wir auch endlich das angekündigte Kennenlernen in der Familienkirche nach, und zwar mit der Jugendmitarbeiterin der Region, Almut Kieffer, und ihren Teamerinnen und Teamern. Herzlich willkommen!

#### 26. Januar in der Kirche St. Marien

„Ins Wasser.“ Jesu Taufe

#### 23. Februar in der Nikodemuskirche

„Ziemlich beste Freunde.“ David und Jonathan  
Mit Mittagessen und Kennenlernen in der Familienkirche im Anschluss.

### Eltern-Kind-Gruppe spielt sich ein



**Spielen · lebendiger Austausch · Zeit mit den Kindern · andere Familientreffen**

Im Oktober 2019 ist die neue Eltern-Kind-Gruppe unter der Leitung von Lena Haupt gestartet. Die 32-jährige Pädagogin ist selbst Mutter von zwei Kindern. Jeden **Donnerstagvormittag** (mit Ausnahme der Schulferien) öffnet sie **um 10 Uhr** die Türen des Gemeindesaales an der Kirche St. Marien für Eltern und Kindern (bis zwei Jahre). Das monatliche Programm wechselt von Mal zu Mal mit Frühstück, dem Mittagstisch der Gemeinde im Anschluss. Einmal im Monat kommt Pastorin Britta Eger mit einer religionspädagogischen Einheit für die Aller kleinsten dazu. Nach der Weihnachtspause geht es im Februar 2020 weiter. Das Angebot ist eine Kooperation mit der Einrichtung „Sozialarbeit im Norden“.

### Alstertaufe

Wenn es wieder grünt und blüht, feiern die Kirchengemeinden des Mittleren Alstertals **die große Alstertaufe: am Sonntag, 7. Juni 2020 um 11 Uhr** auf der Wiese vor dem Spielplatz an den Alsterwiesen. Wer sich oder sein Kind taufen lassen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Getauft wird tatsächlich im fließenden Wasser der Alster. Vor drei Jahren waren zwanzig Täuflinge mit dabei. Es war für alle ein unvergessliches Erlebnis. Wer sich unverbindlich informieren oder bereits anmelden möchte, kann dies in den Kirchenbüros der Region tun. Zu einem Vorbereitungsabend im Mai treffen sich alle Familien. Dann gibt es Infos über die wesentlichen organisatorischen und inhaltlichen Dinge und ein Kennenlernen mit den Pastorinnen und Pastoren. Gesamtkoordination Pastor Detlef Melsbach  
Telefon 0151 50670561  
E-Mail [pastor-melsbach@gemeinde-maria-magdalenen.de](mailto:pastor-melsbach@gemeinde-maria-magdalenen.de)



### Wechsel im KGR-Vorsitz

Pastorin Stefanie Günther ist seit Oktober 2019 offiziell neue Vorsitzende des Kirchengemeinderates (KGR). Als Stellvertreter wurde Jens Christen gewählt. Birgit Wiemann hatte im Oktober ihr Amt niedergelegt und war aus dem KGR ausgeschieden. An dieser Stelle sei ihr von Herzen gedankt für Ihr großes Engagement, die viele Arbeit und Verantwortung in einer Zeit der Umbrüche. Eine gute Nachricht kommt aus dem Kirchenkreis. Pastorin Stefanie Günthers Stelle wurde für den Vorsitz zunächst für einen Zeitraum von zweieinhalb Jahren um weitere 25% aufgestockt. Somit hat sie derzeit einen Dienstumfang von 100%.

### Die Kirchengemeinde sagt Danke! – Veränderungen beim Personal

Die Kirchengemeinde sagt Danke für lange Dienste und verabschiedet sich nach 5 Jahren von ihrem Hausmeister. **Matthias van Deventer** geht zum Ende des Jahres in den Ruhestand. Ein Nachfolger ist bereits gefunden. Sven von Hachten wird im nächsten Gemeindebrief näher vorgestellt und willkommen heißen. Auch **Andre Kleuter**, der über viele Jahre die Orgeldienste in der Nikodemuskirche betreut hat, wird am 4. Advent mit großem Dankeschön und Segen verabschiedet. Durch die Einführung des neuen Gottesdienstmodells und die damit verbundene Reduzierung der Gottesdienste in der Nikodemuskirche hatte sich eine Umstrukturierung dieses Aufgabenfeldes ergeben. Die Gottesdienste in der Nikodemuskirche werden zukünftig von bereits in der Gemeinde bekannten und bewährten Organistinnen und Musikern begleitet. Darunter ist nicht zuletzt auch die Kantorin der Kirchengemeinde, Mahela Reichstatt. Nach ihren ersten Anfangsmonaten hat sie nun zudem einen weiteren Verantwortungsbereich innerhalb der Kirchenmusik übernommen. Seit November leitet die begeisterte und langjährige Trompeterin den Posaunenchor. Ein herzliches Dankeschön von Seiten des Kirchengemeinderates an **Boris Havkin** für seine engagierte und inspirierte Leitung der Bläser. An seinem Abschlusskonzert zum Reformationstag 2019 war er mit Dank und Segen verabschiedet worden.

### Standort Nikodemus

Der KGR ist mit seinen Ausschüssen und mit Unterstützung des Kirchenkreises nach wie vor intensiv mit dem Standort Nikodemus und seiner Zukunft befasst. Unterschiedliche Optionen werden derzeit geprüft und durchgerechnet. Dabei ist Vieles zu beachten: Neben dem Erhalt der Gebäude müssen die Gesamtentwicklung des Standortes, Fragen des Gemeindeaufbaus, der Personalplanung und allgemeine Entwicklungen in der Gemeinde berücksichtigt werden. Im Frühjahr wird es zu diesem Thema eine Gemeindeversammlung geben, die durch eine Unterschriftenliste aus der Gemeinde beantragt wurde. Ort und Zeit werden rechtzeitig und breit gestreut bekannt gegeben.

### Sanierung der Kirche St. Marien

Für das Kirchgebäude St. Marien wird derzeit im Rahmen der notwendigen und regelmäßigen Bauunterhaltung und mit Hilfe des Kirchenkreises und vieler Experten ein Sanierungskonzept erarbeitet, das voraussichtlich im Frühjahr 2020 dem KGR vorgestellt wird. Dann wird der KGR einen Zeitplan mit den einzelnen Sanierungsmaßnahmen beschließen.

Die Jahreslosung 2020

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9,24